

PRESSEINFORMATION

Wien, 11. März 2010

Ja! Natürlich startet mit Sortimentserweiterung ins neue Jahr

Ja! Natürlich ist im Krisenjahr 2009 erneut gewachsen. Nun beweist Österreichs führende Bio-Marke einmal mehr ihre Vorreiterrolle: Mit der Erweiterung des Sortiments um biologische Gartenprodukte entwickelt sich die Marke weiter, das neue Sortiment wertet die Marke in ihrer Kernkompetenz zusätzlich auf. Dieser Schritt ist eine logische Fortsetzung des biologischen Kreislaufs und die Antwort auf diagnostizierte Lifestyle-Trends wie die Rückbesinnung der Konsumenten auf ihr Zuhause und die Renaissance des „Do-it-yourself“. Ja! Natürlich rechnet für 2010 wieder mit einem Aufschwung des gesamten Bio-Marktes und einer Fortsetzung des eigenen Wachstumskurses.

2009 wurde dem Bio-Markt von Experten angesichts der neuen Sparsamkeit in der Wirtschaftskrise ein starker Einbruch prophezeit. Konsumenten griffen im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich verstärkt zu Produkten im Preiseinstiegssegment – dennoch konnte Ja! Natürlich am österreichischen Markt im Jubiläumsjahr ein Umsatzwachstum von 2 Prozent und steigende Profitabilität erzielen. Besonders erfolgreich verkauften sich Frischeprodukte wie Fleisch, Obst und Gemüse, Eier, Brot und Gebäck. Ja! Natürlich konnte die Marktführerposition demnach 2009 festigen, obwohl auch der Diskont sehr stark auf Bio-Produkte gesetzt hat. Natürlich hat die Rezession neue Marketingansätze erfordert. „Auf die Marke achten und die Marke hochhalten“ lautet die Devise für Ja! Natürlich. So investierte die Marke auch im vergangenen Jahr stark in die Kommunikation, sie hat die Werbeausgaben hoch gehalten. Denn gerade in schlechteren Zeiten ist es wichtig, gehört zu werden, um in guten Zeiten erinnert zu werden. Der Fokus lag dabei auf dem Kerngeschäft der Frischewaren, der starke werbliche Auftakt am Anfang des Jahres „15 Jahre Bioniere“ hat der Marke große Dynamik gebracht.

Ja! Natürlich hat sich auch 2009 als krisenresistent erwiesen und wächst

„Während in anderen europäischen Ländern der Bio-Markt stark zurückgegangen ist, konnte Österreich seinen Ruf als Bio-Weltmeister bestätigen. Hierzulande haben biologische Lebens-

mittel eine lange Tradition – allen voran unsere Eigenmarke Ja! Natürlich, die seit nunmehr 16 Jahren als Nummer 1 am Markt positioniert ist. Eine derart profilierte Bio-Marke mit einem treuen Kundenstamm behauptet sich, wie man 2009 gesehen hat, auch unter schwierigen Rahmenbedingungen, die Ja! Natürlich in diesem vergangenen Jahr ohne Zweifel hatte. Man bedenke, dass der Lebensmittelhandel 2009 verstärkt den Preis mit all seinen Instrumentarien und demnach auch die Preiseinstiegsmarken in den Fokus genommen hat. Angesichts dessen sind wir mit der bemerkenswerten Performance von Ja! Natürlich ausgesprochen zufrieden. Man muss auch sagen, dass der Bio-Markt nach zweistelligen Wachstumsraten bis zum Jahr 2007 nun gegenwärtig eine Phase mit langsameren Wachstumsraten durchmacht“, resümiert Werner Wutscher, Vorstand REWE International AG.

Sortimentserweiterung vor dem Hintergrund aktueller Lebensstil-Trends

Die Wirtschaftskrise hat laut Marktforschern eine Verschiebung der Werteorientierung hin zu Nachhaltigkeit und bewusstem Nahrungsmittelkonsum gebracht und einen „Homing“-Trend ausgelöst. Laut der jüngsten Studien von GfK Deutschland wird das eigene Zuhause wieder verstärkt als Lebensmittelpunkt gesehen und sämtliche Aktivitäten in den eigenen vier Wänden – wie Kochen, Heimwerken aber auch Gärtnern – erleben eine Renaissance. Davon haben 2009 vor allem die Hersteller von Haushaltsgeräten, Baumärkte und der Lebensmittelhandel profitiert. „In das neue Jahr starten wir mit einer sorgsam vorbereiteten Sortimentserweiterung, die eine behutsame Weiterentwicklung der Marke noch tiefer in die Lebenswelt ihrer Konsumenten darstellt. Mit unserem Bio-Garten-Sortiment greifen wir die aktuellen gesellschaftlichen Tendenzen auf und bieten unseren ernährungs- und umweltbewussten Konsumenten eine neue Produktpalette, die stimmig ist mit ihrem Lebenskonzept“, ist Ja! Natürlich Geschäftsführerin Martina Hörmer überzeugt.

Ja! Natürlich startet umfassendes Bio-Garten-Sortiment

Ab sofort ist bei BILLA und MERKUR das Ja! Natürlich Garten-Sortiment erhältlich: Bio-Erde, Bio-Samen, Bio-Saaterdäpfel und -zwiebel sowie in einigen Wochen auch biologische Jungpflanzen zum selbst einsetzen. Die breite Palette an Gartenprodukten zeichnet sich durch robuste Qualität aus und ist ganz und gar auf die Erhaltung eines gesunden Bodens ausgerichtet.

Bio-Erde, mit dem Österreichischen Umweltzeichen versehen

Wichtige Basis des naturnahen Gärtnerns ist die Bio-Erde von Ja! Natürlich, die im Gegensatz zu herkömmlicher Gartenerde keinen chemisch-synthetischen Mineraldünger und keinen Torf enthält, dessen Abbau die bedrohten Moore mit ihren seltenen Pflanzengemeinschaften zerstört und häufig lange Transportwege hinter sich hat. Die Ja! Natürlich Bio-Erde besteht aus nachwachsenden Rohstoffen wie natürlichem steirischem Kompost aus Grünschnitt, Holzfaser, niederösterreichischer Komposterde und als Dünger Hühnermist, der von den Ja! Natürlich Bio-Freilandhühnern in der Steiermark stammt. Das eigens für Ja! Natürlich entwickelte Produkt wird in Oberösterreich abgefüllt und wurde mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

Bio-Raritätensamen in Kooperation mit dem Verein ARCHE NOAH

Ja! Natürlich bringt aktuell zehn Bio-Raritätensamen wie „Herrenkürbis“, „Kaiserspinat“ oder „Rote Rübe Bernstein“ auf den Markt. Das Saatgut stammt zur Gänze von österreichischen Bio-Betrieben – Mitgliedern des Vereins ARCHE NOAH, der sich der Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt verschrieben hat und der die Auswahl der alten Lokalsorten durchführt und die Bauern bei der Vermehrung begleitet hat. „Ein wichtiges Ziel dieser Kooperation mit Ja! Natürlich ist, gefährdete Sorten in ihrem Überleben nachhaltig abzusichern, indem sie erstmals in großem Stil verbreitet werden. Zusätzlich erhalten die Biobetriebe über den Saatgutverkauf eine Abgeltung für die Erhaltung der alten Sorten – und auch dies ist ein wichtiger Beitrag für die Vielfalt“, zeigt sich Beate Koller, Geschäftsführerin der ARCHE NOAH, erfreut. Seit 2009 übernimmt Ja! Natürlich eine Patenschaft für das Sortenarchiv und zudem die Kosten für die Erhaltung von 200 gefährdeten Sorten.

Bio-Jungpflanzen in verrottbaren, vollständig biologisch abbaubaren Töpfen

In allen MERKUR Märkten und 200 größeren BILLA Filialen werden ab Mitte März Mischkartons mit fünf Sorten Bio-Salatjungpflanzen und ab Mitte April Erdbeer-Pflänzchen und acht verschiedene Bio-Gemüse-Pflänzchen erhältlich sein. Anfang Juni runden dann noch sogenannte „Bio-Naschpflanzen“ mit kleinen, bereits entwickelten Früchten das Ja! Natürlich Garten-Sortiment ab. Sämtliche Jungpflanzen werden exklusiv für Ja! Natürlich in innovativen umweltfreundlichen Töpfen angeboten, die einen regen Sauerstoff-Austausch der Wurzeln ermöglichen und CO₂-neutral aus nachwachsenden Rohstoffen wie Reispelzen und Baumharz hergestellt sind. Sie sind 100 Prozent biologisch abbaubar und können mit eingepflanzt werden. Alle Jungpflanzen

im Ja! Natürlich Sortiment werden in einem Wiener Traditionsfamilienbetrieb produziert, der Bio-Gärtnerei Auer in Simmering.

Ja! Natürlich auch 2010 auf Wachstumskurs

Angesichts dieser Konsumtrends in Richtung eines verantwortungsvolleren Umgangs mit Lebensmitteln rechnet die REWE Group auch 2010 wieder mit einem leichten Aufschwung des Bio-Gesamtmarkts. Ja! Natürlich wird im laufenden Geschäftsjahr bei den Handelsfirmen BILLA und MERKUR wieder verstärkt in den Fokus rücken und eine wesentliche Rolle in Bezug auf den Marktauftritt spielen. Auch mittelfristig hat sich Österreichs größter Lebensmittelhändler für Bio ambitionierte Ziele gesetzt: der Anteil an Bio-Produkten am Gesamtlebensmittelsortiment soll bis 2012 um 30 Prozent erhöht werden. Derzeit liegt beispielsweise der Anteil von Ja! Natürlich in den Warengruppen, in denen die Marke vertreten ist, im Durchschnitt bei rund 12 Prozent im Vergleich zu einem generellen Bio-Anteil am Gesamtmarkt von 6 Prozent. Potenzial sieht REWE International AG Vorstand Werner Wutscher neben der Erweiterung des Angebots und der Stärkung der Kerngeschäfte natürlich auch im Vertrieb über ADEG: „Ja! Natürlich ist seit zwei Jahren bei unserer jüngsten Handelsfirma ADEG gelistet, bisher aber nur mit einer eingeschränkten Auswahl der insgesamt über 1.000 Produkte. ADEG ist ein Vertriebsweg, der sich erst im Aufbau befindet, und in den nächsten Jahren weiterentwickelt werden wird. Eine so erfolgreiche Marke anbieten zu können ist für die ADEG Kaufleute grundsätzlich ein großer Gewinn aus der Integration in die REWE Group.“

Alle Informationen zum Ja! Natürlich Garten-Sortiment finden Sie unter www.janatuerlich.at.

Über Ja! Natürlich

Vor 16 Jahren begann die Erfolgsgeschichte von Österreichs größter Bio-Marke Ja! Natürlich, die heute eine Produktpalette von über 1.000 Artikeln umfasst. Ja! Natürlich steht für Produkte aus biologischer Landwirtschaft. Hochwertige Qualität, bester Geschmack, vollkommene Transparenz und das Wirtschaften im Einklang mit der Natur haben oberste Priorität. Denn Ja! Natürlich bedeutet Genuss mit Verantwortung: Verantwortung gegenüber Mensch, Tier und Umwelt – aber auch Verantwortung gegenüber biologisch wirtschaftenden LandwirtInnen. Deshalb leistet die Bio-Marke auch einen wesentlichen Beitrag zu deren Förderung: Sie garantiert den Bio-Bäuerinnen und -Bauern eine sichere Abnahme und honoriert den Mehraufwand der biologischen Landwirtschaft mit den höchsten Bio-Zuschlägen des Landes. Ja! Natürlich ist bei BILLA, MERKUR, BIPA, ADEG und SUTTERLÜTY erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.janatuerlich.at>.

Rückfragehinweis:

Mag. Corinna Tinkler, Pressesprecherin und Leiterin Unternehmenskommunikation
REWE International AG, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 3, Objekt 16, A-2355 Wiener Neudorf
Tel.: +43 2236 600 5262, E-Mail: c.tinkler@rewe-group.at